

# Bei einem Schüler werden Auffälligkeiten beobachtet

Schüler meldet sich nicht selber. Ein Mitarbeiter der Schule meldet dem Klassenlehrer Auffälligkeiten.

## Minihelferkonferenz

So bald als möglich (der Klassenlehrer lädt ein, leitet die Konferenz und führt Kurzprotokoll). Anwesende: Vertrauensperson und Klassenlehrer, evtl. Fachlehrer oder weitere Personen.

- Sind sich die Beteiligten in ihren Beobachtungen einig?
- Welches Vorgehen erscheint angemessen? Wenn nötig: Wer spricht den Schüler an? Wer führt Kontrolljournal?

## Gespräch mit dem Schüler

So bald als möglich.

Verdacht verdichtet sich nicht

### Nachkontrolle

Der Schüler wird weiter beobachtet. Bei unklarem Befund erneutes Gespräch mit dem Schüler.

### Keine Lösung

Mit Schüler kann keine Lösung gefunden werden.

### Meldung an Stufenleitung

Meldung mit Diagnosebogen.

### Externe Beratung

Beratung durch CPR (Center for the Protection of Children's Rights), Vertrauenspersonen, Schulpsychologe, Vertrauenslehrer, Pfarrer...

### Elterngespräch

Klassenlehrer weist auf Hilfsangebote hin.

### Nachkontrolle

In länger werdenden Zeitabständen stattfindende Kontrollgespräche mit dem Kind.

Bei unklarem Befund erneutes Gespräch mit dem Schüler.

### Lösung

Mit Schüler kann eine Lösung des Problems gefunden werden.

### Nachkontrolle

Der Schüler wird weiter beobachtet.

Bei unklarem Befund erneutes Gespräch mit dem Schüler.

Verdacht verdichtet sich